Herren Bezirksoberliga Gr. 2

DJK Blau-Weiß Münster : TV Eschersheim 1895
Freitag, 08.03.2024, 20:00 Uhr

Bil bereitet dem TV Eschersheim 1895 den Weg zum Teamerfolg

Im Spiel der Herren Bezirksoberliga Gr. 2 traf die DJK Blau-Weiß Münster am vergangenen Freitag im 14. Saisonspiel auf den TV Eschersheim 1895. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:6 beide Punkte. Verantwortlich für diesen Auswärtssieg war das untere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte Conor Gallen. Bemerkenswert war, dass die DJK Blau-Weiß Münster diese Partie mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Beim Sieg von Lang / Menda gegen Lenkiewicz / Galle konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Lediglich einen Satzerfolg verbuchten indes nachfolgend Huther / Igler bei ihrer Niederlage gegen Bil / Klein. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Lange mit Acker / Huang kämpfen mussten Heimrich / Meinel, bis sie ihre Kontrahenten mit 8:11, 11:7, 9:11, 12:10, 13:11 niedergerungen hatten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Ohne Satzgewinn für Johannes Huther verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Thang Muan Lian Bil. Ohne Satzgewinn für Markus Lang verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Maxime Lenkiewicz. Anschließend ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Das Einzel zwischen René Menda und Max Acker endete dagegen mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Das war eine ganz schön enge Kiste! In vier Sätzen gewann Sebastian Heimrich gegen Jan Klein und gab dabei nur einen Satz her. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Max Meinel, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Conor Gallen verlor. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Wilfried Igler seinem Gegner Kai Huang letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Völlig ungefährdet war hingegen der Sieg von Johannes Huther gegen Maxime Lenkiewicz nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 17:15, 9:11, 11:9 nicht verloren. Durch diesen Erfolg hat Huther nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 14:6 steht. Nach gewonnenem ersten Satz gab im Anschluss Markus Lang das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Thang Muan Lian Bil noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 15 Siege und 13 Niederlagen für Bil aus. Ein hartes Stück Arbeit hatte René Menda bei seinem 3:2 gegen Jan Klein zu verrichten. Der neue Zwischenstand war 6:6. Mit 5:11, 11:13, 11:8, 9:11 verlor indessen Sebastian Heimrich seine Partie gegen Max Acker, in die Acker im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Beim folgenden 0:3 gegen Kai Huang fand Max Meinel von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Meinel nun bei 5:16, während Huang bislang 19 Siege und 3 Niederlagen zu verzeichnen hat. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Wilfried Igler bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Conor Gallen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Igler nun bei 0:5, während Galle bislang 11 Siege und 9 Niederlagen zu verzeichnen hat. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.03.2024 (02:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach dieser Niederlage heißt es für die DJK Blau-Weiß Münster nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen die TGS Hausen 1897 II am 16.03.2024 Punkte zu holen. Die Mannschaft des TV Eschersheim 1895 wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen die TGS Hausen 1897 II am 23.03.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
DJK Blau-Weiß Münster
Doppel: Lang / Menda 1:0, Huther / Igler 0:1, Heimrich / Meinel 1:0
Einzel: J. Huther 1:1, M. Lang 0:2, R. Menda 2:0, S. Heimrich 1:1, M. Meinel 0:2, W. Igler 0:2
TV Eschersheim 1895
Doppel: Bil / Klein 1:0, Lenkiewicz / Gallen 0:1, Acker / Huang 0:1
Einzel: M. Lenkiewicz 1:1, T. Bil 2:0, J. Klein 0:2, M. Acker 1:1, K. Huang 2:0, C. Gallen 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 09.03.2024 (02:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").